

Verein spendet 1500 Euro

Krainhagen. Das Außengelände des Kindergartens war in einem wirklich schlechten Zustand, es gab nicht mehr viel zum Spielen für die Kinder. Sämtliche Spielgeräte auf dem Außengelände waren defekt oder sogar schon abgebaut. Rutsche, Schaukel – alles war kaputt. Jetzt wurde das Außengelände aufwendig wieder instand gesetzt. 1500 Euro hat der Förderverein „Plumpaquatsch“ dazu gegeben. Das sei eine beträchtliche Summe für einen „kleinen“ Förderverein, so der Vorsitzende Oliver Keller. Auch die Ortschaft Krainhagen und die Stadt Obernkirchen haben die Sanierung mit unterstützt. Die Ortschaft hat aus anderen Budgets, die eigentlich nicht für den Kindergarten vorgesehen sind, Geld abgeknipst und ebenfalls 1500 Euro zur Verfügung gestellt. Die Stadt wiederum hat die Arbeitsstunden über den Bauhof finanziert. Zunächst wurden die „noch brauchbaren“ Geräte repariert und aufgebaut, wie etwa die Hangrutsche. Aus den bisherigen Stelzenaufbauten für die alte Rutsche wurde kurzerhand ein neues Stelzenhaus gebaut. Neu angeschafft wurde eine Spiel- und Kletterburg, die durch Eigenleistung einiger Eltern und Vereinsmitglieder, sowie mit Hilfe des Bauhofes aufgebaut wurde. Bei der Jahresversammlung des Fördervereins gab es noch einen Wechsel im Vorstand: Martina Schneider übergab nach dreijähriger Amtszeit ihr Amt als Kassiererin an Annette Rotarius. r